



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

### An die Grundschulen und Sek. I im Land Bremen

Auskunft erteilt  
Annette Kemp

Zimmer R. 300a

Tel. +49 421 361 10542

E-Mail: [annette.kemp@bildung.bremen.de](mailto:annette.kemp@bildung.bremen.de)

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen  
20-6

Bremen, 22.03.2023

## Mitteilung Nr. 95/2023

### Neuerungen bei den Bundesjugendspielen

Liebe Schulleitungen, liebe Sportlehrkräfte,

Die meisten Menschen kennen die Bundesjugendspiele aus der eigenen Schulzeit in Form von Wettkämpfen, die in den Grundsportarten Leichtathletik und Schwimmen ab der dritten Jahrgangsstufe zulässig sind. Die Wettbewerbe, die einen inklusiven Teamcharakter ermöglichen, sind allerdings weniger bekannt.

Im März 2021 hat die Kommission Sport (SpoKo) der Kultusministerkonferenz (KMK) beschlossen, dass Wettbewerbe einen höheren Stellenwert bekommen sollen. Insgesamt gelten folgende Punkte:

- Zur Durchführung der Angebotsformen „Wettkampf“ und „Wettbewerb“ in den Jahrgangsstufen 1-4 wurde beschlossen, dass bis zum Schuljahresende 2022/23 in den Klassenstufen 3-4 in den Grundsportarten Leichtathletik und Schwimmen die Wettkampf- und die Wettbewerbsform weiterhin gelten. Dabei wird die Angebotsform Wettbewerb empfohlen.
- Ab dem **Schuljahr 2023/2024** wird jedoch in diesen Klassenstufen sowie in den **Grundsportarten Leichtathletik und Schwimmen nur noch die Wettbewerbsform** angeboten und durchgeführt werden.
- In der Grundsportart **Geräteturnen** gelten in den Klassenstufen 1-4 **weiterhin die Wettkampf- und die Wettbewerbsform**.
- Dementsprechend wird sich die Ausgabe von Urkunden verändern.

Mit dieser Entscheidung soll der Fokus mehr auf kindgerechte, inklusive Inhalte gelegt werden. Bei den Bundesjugendspielen geht es insbesondere darum, sich zu bewegen, Freude zu haben und sein Bestes zu geben.

Vor allem aber geht es auch um Fairness, Respekt, Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen. Durch die nicht normierten und anpassungsfähigen Angebotsformen des Wettbewerbs mit der Möglichkeit der vereinfachten Auswertung ist die Organisation der Bundesjugendspiele weniger aufwändig und ermöglicht damit eine gemeinsame Veranstaltung für alle Jahrgangsstufen der Grundschule.

Der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) unterstützt Grundschulen bei der Durchführung der Leichtathletik-Wettbewerbe der Bundesjugendspiele mit einem Übungskarten-Set, das inklusive Aspekte berücksichtigt und ab sofort kostenfrei bestellt werden kann. Weitere Infos unter:

<https://www.leichtathletik.de/news/news/detail/77653-bundesjugendspiele-uebungskarten-set-fuer-grundschulen>

### **Erinnerung – Grundschulwettbewerb Jugend trainiert für Olympia und Paralympics**

Schon seit dem vergangenen Jahr können Grundschulen auch bei „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ mitmachen. Die Deutsche Schulsportstiftung hat den zusätzlichen Wettbewerb entwickelt, um auch die jüngsten Schüler:innen für Bewegung zu begeistern. Der „Jugend trainiert“-Grundschulwettbewerb ist ein Teamwettbewerb und – anders als sein großer Bruder Jugend trainiert für Olympia & Paralympics – kein Qualifikationswettbewerb mit Folgevergleichen auf Landes- und Bundesebene. Er findet zwischen einzelnen Mannschaften einer Schulklasse, zwischen verschiedenen Klassen einer Schule oder auch zwischen Teams der ganzen Schule, möglichst mit allen Kindern statt.

Umfassendes, inklusives Info-Material ist in Mitteilung Nr. 288/2022 vom 14.09.2022 „Jugend trainiert“-Grundschulwettbewerb“ zu finden.

Beste Grüße

i.A.



Annette Kemp, Referentin